

[Read and download] Reisegast in Ruland

## Reisegast in Ruland

Von *Katrin Liska*

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #517420 in BcherVerffentlicht am: 2006-05Abmessungen: 7.64 x .31b x 5.35l, Einband: Taschenbuch222 Seiten | File size: 16.Mb

**Von Katrin Liska : Reisegast in Ruland** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Reisegast in Ruland:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Super BuchVon LuiseHabe mir das Buch vor meiner Russlandreise gekauft - das Buch ist klasse. Von der geschichtlichen Entwicklung von den Kriegen mit den Mongolen bis zur Darstellung der aktuellen Situation unter Putin. Ich kann das Buch nur weiterempfehlen!! Es ist auch nicht zu dick sondern im Taschenformat. ;-)  
1 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nur fr die absolut Ahnungslosen von NutzenVon Gaudeamus\_IgiturUnter "Reisegast" habe ich verstanden, da die Autorin Ruland bereist hat und nun aufs Anschaulichste so eine Art Reisetagebuch

widrigt, farbige Schilderungen von Land und Leuten. Weit gefehlt, den armen Leser erwartet eine endlose Schilderung der russischen Geschichte in "Wikipedia - Manier", anschließend überall zusammengeklautete Kapitelchen zum Geschäftsleben, Verhalten im privaten Umgang, usw., alles Holz und nichts, was der Russlandinteressierte nicht schon längst weiß; so "erfährt" man, da man beim Betreten der russischen Privatwohnung die Schuhe auszieht, der Gastgeberin eine ungerade Anzahl von Blumen mitzubringen hat (als wenn das hier anders wäre), die Anrede "Genosse" schickt sich nicht mehr (wahrscheinlich würde sie in einem Deutschlandbuch für Russen schreiben, da man sich hier nicht mehr mit "Heil Hitler" begnügt), man bekommt das Märchen von den potemkinschen Dörfern aufgetischt. Es handelt sich um ein zhes, langweiliges Traktat, das genauso "aufregend" daherkommt, wie das Mädel auf dem Foto mit ihrem nichtssagenden Langweilegesichtchen, wie es hierzulande über jeden Gartenzaun der Neubausiedlung am Stadtrand lügt "Luuuuuca, Sophie-Charlooooootte, Mutti will jetzt zu Ooooma fahren, ist das für euch okaaayyyy?" und wahrscheinlich hat sie es nur verbrochen, um der staunenden Menschheit mitzuteilen, da sie trotz ihres grenzwertigen Erscheinungsbildes einen Russen abbekommen hat und da ihre Leibesfrucht nun "selbstverständlich" zweisprachig groß wird. Gott segne sie

Kurzbeschreibung Russland lässt sich nicht mit dem Verstande ergründen / nicht mit dem bloßen Maße messen, / es hat seinen eigenen Charakter / an Russland kann man nur glauben! So lautet ein berühmter Vierzeiler des Dichters Fjodor Tjutschow, den Russen immer gerne dann zitieren, wenn es darum geht, so manche Unwegbarkeit ihres Alltags zu kommentieren. Hin und wieder bezeichnen sie ihre Heimat dann auch gerne liebevoll-spöttisch als Absurdistan. Wie soll es da erst dem ausländischen Besucher ergehen, wenn selbst die Russen ihr eigenes Land nicht immer verstehen? Die Autorin Katrin Liska gibt Einblicke in die russische Gesellschaft. Katrin Liska hat ein Jahr in Russland verbracht, einen Russisch-Intensivkurs sowie mehrere Seminare in russischer Landeskunde absolviert und das Land kreuz und quer bereist. Mindestens einmal im Jahr besucht sie mit ihrem russischen Mann die Petersburger Verwandtschaft. Die Autorin arbeitet freiberuflich als PR-Redakteurin und Journalistin. Das Besondere dieses Buches: Kulturreisende möchten neben Sehenswürdigkeiten mehr über das Wesen der Menschen des jeweiligen Landes informiert werden. Menschen, die in einer anderen Kultur arbeiten, benötigen "Starthilfen", um nicht in ein Fettnäpfchen zu treten. Wirkliche persönliche Kontakte bei einem Aufenthalt sind nur dann möglich, wenn man bestimmte kulturelle Eigenarten berücksichtigt. Herkömmliche Reiseführer können das Thema kulturspezifische Eigenarten nur streifen, aber nicht vertiefen. Humorvoll mit einem Augenzwinkern geschrieben. Der Verlag über das Buch "Russland lässt sich nicht mit dem Verstande ergründen / nicht mit dem bloßen Maße messen, es hat seinen eigenen Charakter / an Russland kann man nur glauben!". So lautet ein berühmter Vierzeiler des Dichters Fjodor Tjutschow, den Russen immer gerne dann zitieren, wenn es darum geht, so manche Unwegbarkeit ihres Alltags zu kommentieren. Hin und wieder bezeichnen sie ihre Heimat dann auch gerne liebevoll-spöttisch als Absurdistan. Wie soll es da erst dem ausländischen Besucher ergehen, wenn selbst die Russen ihr eigenes Land nicht immer verstehen? Die Autorin Katrin Liska gibt Einblicke in die russische Gesellschaft. Katrin Liska hat ein Jahr in Russland verbracht, einen Russisch-Intensivkurs sowie mehrere Seminare in russischer Landeskunde absolviert und das Land kreuz und quer bereist. Mindestens einmal im Jahr besucht sie mit ihrem russischen Mann die Petersburger Verwandtschaft. Die Autorin arbeitet freiberuflich als PR-Redakteurin und Journalistin. Das Besondere dieses Buches: Kulturreisende möchten neben Sehenswürdigkeiten mehr über das Wesen der Menschen des jeweiligen Landes informiert werden. Menschen, die in einer anderen Kultur arbeiten, benötigen "Starthilfen", um nicht in ein Fettnäpfchen zu treten. Wirkliche persönliche Kontakte bei einem Aufenthalt sind nur dann möglich, wenn man bestimmte kulturelle Eigenarten berücksichtigt. Herkömmliche Reiseführer können das Thema "kulturspezifische Eigenarten" nur streifen, aber nicht vertiefen. Humorvoll mit einem Augenzwinkern geschrieben. über den Autor und weitere Mitwirkende. Katrin Liska hat ein Jahr in Russland verbracht, einen Russisch-Intensivkurs sowie mehrere Seminare in russischer Landeskunde absolviert und das Land kreuz und quer bereist. Mindestens einmal im Jahr besucht sie mit ihrem russischen Mann die Petersburger Verwandtschaft. Die Autorin arbeitet freiberuflich als PR-Redakteurin und Journalistin.